

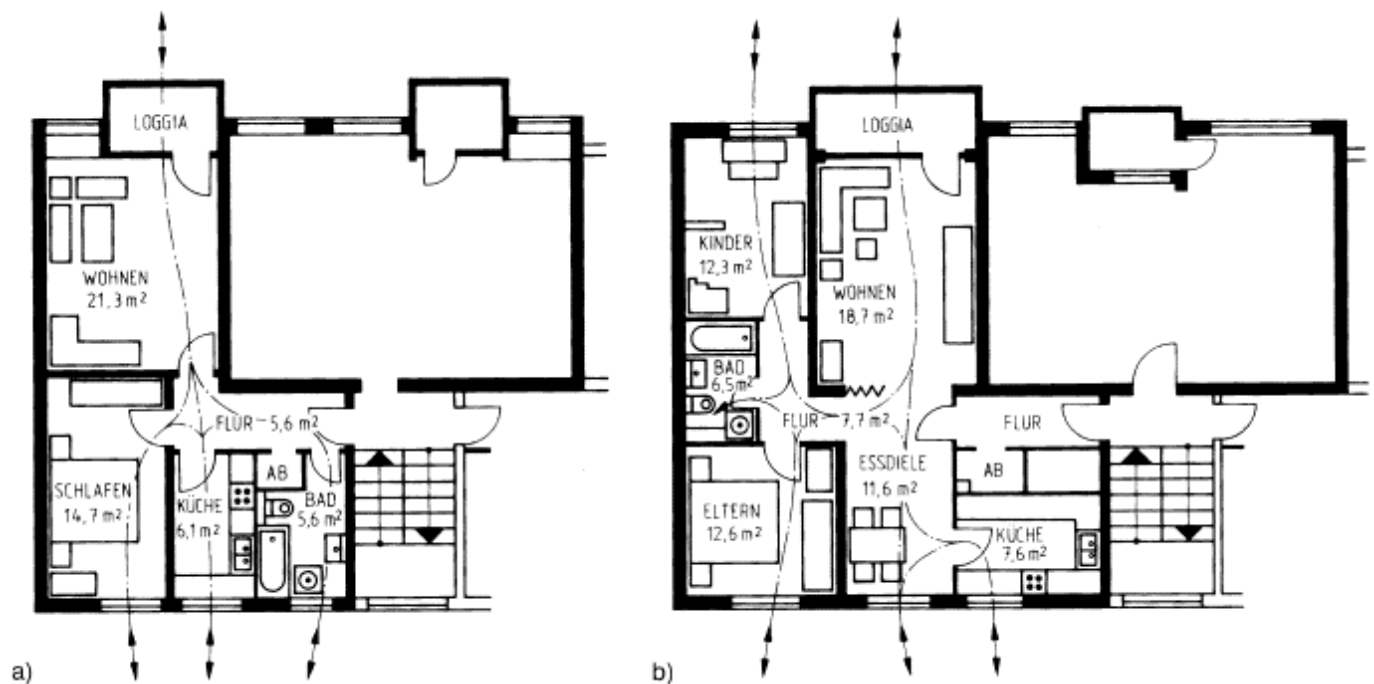
Raumluft - Technik

Querlüftung und Schachtlüftung

Querlüftung

(siehe Bild 1a)

Um Geruchsbelästigungen aufgrund von Druckdifferenzen innerhalb der Wohnungseinheit zu vermeiden, sollten Küchen und Sanitärräume mit Fenstern und/oder Außenluftdurchlässen auf der windabgewandten Seite des Gebäudes, bezogen auf die Hauptwindrichtung, angeordnet sein.



a) Querlüftung (Außenbad)

b) Schachtlüftung (Innenbad)

Bild 1: Freie Lüftung - Wohnungsgrundriß

Schachtlüftung

(siehe Bild 1b) und Bild 2)

Abluftschächte sind in Küchen bzw. Sanitärräumen anzuordnen. Jeder fensterlose Bad- bzw. WC-Raum ist mit einem eigenen Abluftschacht zu versehen. Dabei ist darauf zu achten, daß Geruchsübertragungen in andere Räume derselben Wohnungseinheit bzw. anderer Wohnungseinheiten möglichst vermieden werden.

Zur Sicherstellung der Zuluftnachströmung sind in den Umschließungsflächen der Räume mit Abluftschacht — vorzugsweise den Türen — nicht verschließbare Luftdurchlässe (Überström-Luftdurchlässe, Kürzung der Türblätter) anzuordnen.

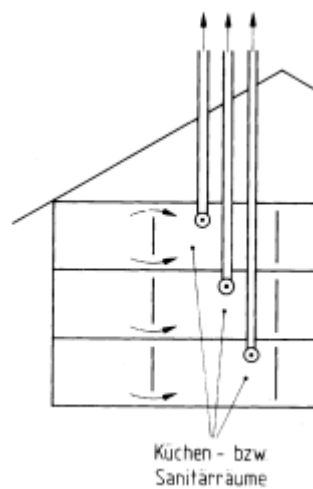


Bild 2: Freie Lüftung - Einzelschächte mit Zuluft aus den Wohn- und Schlafräumen

Weitere Infos im Download: www.firmengruppe-preis.de oder unter: **0800 – 24 74 64 8**